

Bundesbeschluss

betreffend

das Bahnpolizeireglement der Nordostbahn (inklusive
Bözbergbahn).

(Vom 7. Juni 1877.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Einsprache der Regierung des Kan-
tons Aargau vom 5. Dezember 1876 gegen das vom Bundes-
rath unterm 6. Dezember 1875 und 15. November 1876
genehmigte Bahnpolizeireglement zum Schuze der Nordost-
bahn,

beschließt:

Es wird den Artikeln 8, 9 und 10 besagten Reglementes
für das Gebiet des Kantons Aargau die eidgenössische Ge-
nehmigung entzogen.

Also beschlossen vom Ständerathe,

Bern, den 24. März 1877.

Der Präsident: **Nägel.**

Der Protokollführer: **J. L. Lütcher.**

Also beschlossen vom Nationalrathe,

Bern, den 7. Juni 1877.

Der Präsident: **Marti.**

Der Protokollführer: **Schiess.**

Der schweizerische Bundesrath beschließt:

Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses in das
Bundesblatt.

Bern, den 9. Juni 1877.

Im Namen des schweiz. Bundesrathes,

Der Vizepräsident:

Schenk.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Schiess.

Bundesbeschluss betreffend das Bahnpolizeireglement der Nordostbahn (inklusive Bözbergbahn). (Vom 7. Juni 1877.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1877
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	30
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.06.1877
Date	
Data	
Seite	257-258
Page	
Pagina	
Ref. No	10 009 626

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.